



## **Schaffung einer «FMS-Verkehrssicherheitskommission»**

Die Ereignisse des Jahres 2003 in Zusammenhang mit der Sicherheit der Motorradfahrer auf unseren Strassen haben gezeigt, dass es unumgänglich ist, sich um die Verbesserung der Sicherheit zu kümmern. Erklärtes Ziel ist es, zu verhindern, dass Personen trotz gutem Willen mit Vorschlägen an die Öffentlichkeit gelangen (siehe ASTRA/bfu), welche ohne Kenntnis der Bedürfnisse der Motorradfahrer getroffen wurden. Im Gegenteil : Die Vorschläge sollten von den Motorradfahrern selbst kommen !

So muss zum Beispiel die Infrastruktur der Strassen verbessert werden. Die motorradspezifischen Sicherheitsanforderungen müssen den Verantwortlichen nahe gebracht werden, neue Standards entwickelt werden. Auch die motorradspezifischen Gefahren müssen berücksichtigt werden.

Um diese Ziele zu erreichen, muss vorausschauend gehandelt werden. Aber auch die Unfallstatistiken müssen genau analysiert werden, um zu verhindern, dass neue gefährliche Verkehrspunkte geschaffen werden.

Die FMS hat deshalb beschlossen, eine

## **Verkehrssicherheitskommission (VSK)**

zu schaffen, die folgende Ziele verfolgt :

- sie listet gefährliche Strassenabschnitte auf kommunalen, kantonalen und nationalen Strassen **auf**,
- Sie meldet diese Abschnitte den zuständigen Behörden, damit entsprechende Verbesserungsmassnahmen getroffen werden können,
- Sie hilft bei der Zusammenstellung von Statistiken mit, welche spezifisch Unfälle mit darin verwickelten Motorrädern sowie die entsprechenden Unfallursachen betreffen,
- Sie fördert die Sensibilisierung der FMS-Mitglieder und der Motorradfahrer im allgemeinen in Bezug auf die Sicherheit im Strassenverkehr durch entsprechende Berichte. Dafür sollten von den Clubs und andern Gruppierungen gewählte «Sicherheits-Delegierte» verantwortlich sein. Andere Partner sind ebenfalls willkommen, um dazu beizutragen, die Sicherheit des Motorradfahrers im Verkehr zu verbessern,



Commission Sécurité Routière  
Verkehrssicherheitskommission  
Commissione Sicurezza Stradale

*SwissMoto.org*



- Sie fördert die Weiterentwicklung und Verbreitung der FMS-Politik in Zusammenhang mit der Sicherheit im Strassenverkehr und den Interessen der Motorradfahrer,
- die Kommission darf auch für die Gesamtinteressen der Motorradfahrer eintreten, zum Beispiel bei der Suche nach Erleichterungen beim Zugang zu Weiterbildungskursen; ebenfalls bei sämtlichen andern Massnahmen, natürlich immer in Übereinstimmung mit dem Direktionsrat der FMS.

Die Organisation dieser Kommission – zusätzlich zu den Delegierten der FMS in der VESIPO und der Schweizer Strassenföderation (FRS) – sieht einen Kern von drei Personen vor, die verantwortlich sind für :

- **die Definition der Gefahrentypen** innerhalb der Strasseninfrastruktur, deren Erkennung, deren Dokumentation und schliesslich deren Signalisation,
- **die Festlegung der Vorgehensweise** bei der Beschaffung entsprechender Statistiken,
- **den Aufbau** eines Netzes von freiwilligen Informanten, mit Hilfe der Clubs, der Behörden und anderen beteiligten Gruppierungen, um die Informationen zu erhalten und zu verbreiten. Dazu gehört auch die Schulung der Informanten.
- **den Aufbau eines Kontaktnetzes** bei unabhängigen Verkehrssicherheits-Gruppierungen, bei der Kantonspolizei und andern Organismen wie TCS, ACS, Vereinigung der Motorrad-Fahrlehrer, etc.
- **die Bereitstellung von Texten**, welche die Strassensicherheit als Thema haben, die Weiterleitung an die Delegierten der Clubs (Übermittlung per e-mail) und die Platzierung in Websites anderer interessierter Kreise.
- **die Verbreitung** entsprechender Informationen an die Presse, kantonale und eidgenössische Sicherheitsbehörden; die Suche nach einem guten Kontakt zu den Medien,
- **die Akzeptanz** der FMS- Verkehrssicherheitskommission, sowohl seitens der Behörden, der Medien als auch anderer Gruppierungen,



- **die Herstellung** einer Verbindung zu den motorradfahrenden Nicht-FMS-Mitgliedern,
- **die Zusammenstellung** von guten Verkehrslösungen als exemplarische Modelle,
- **die Aufstellung eines Budgets** und dessen Nichtüberschreitung,
- **die Suche nach Partnern** für die finanzielle und technische Unterstützung.

Die Aufgaben- und Pflichtenhefte dieser Kommission, die Standardbriefe sowie eine beispielhafte Auflistung der den Behörden zu nennenden Probleme sind auf der neuen Internet-Plattform der FMS zu finden.

Die Kommission ist direkt dem Direktionsrat unterstellt. Der für die Romandie verantwortliche Mann sowie Kommissionspräsident ist Philippe Hengy, siehe auch [www.himay.ch](http://www.himay.ch). Für das Tessin ist Fausto Moretti verantwortlich, den viele unter den Spitznamen «Popy» und "Guglielmo Tell" kennen. Die FMS sucht zur Zeit nach einer verantwortlichen Person für die Deutschschweiz, interimistisch hat Thomas Galizia den Posten übernommen.

Es versteht sich von selbst, dass die FMS-Mitglieder diese Kommission tatkräftig unterstützen. Die Rolle der FMS besteht darin, die verschiedenen Gruppierungen zu verbinden und die Erkenntnisse untereinander zu verbreiten. Wir zählen auf euch, dass ihr bei diesen Kommissionen mitmacht, damit die Sicherheit auf unseren Strassen für alle besser werden kann!

## **Die « Verkehrssicherheitskommission (VSK) » ....**

**... die Sicherheits-Verfechterin der FMS für alle  
Motorradfahrer !**

**Anders gesagt: Sicherheit für Motorradfahrer durch  
Motorradfahrer!**